

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0161-I/A/5/2016

Wien, am 15. Juli 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 9318/J des Abgeordneten Doppler und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Frage 1:**

- *Welche Maßnahmen setzt Ihr Ressort gegen Cyberkriminalität?*

Es werden spezifische Sicherheitsvorkehrungen zum Schutze der IKT-Systeme des Ressorts gegen Angriffe iSd § 118a StGB eingesetzt. Ich ersuche aber um Verständnis, dass es gerade im Hinblick auf die Effektivität dieser Maßnahmen nicht möglich ist, sie im Detail öffentlich mitzuteilen.

**Fragen 2 bis 7:**

- *War Ihr Ressort, bzw. nachgeordnete Dienststellen bereits Ziel eines, oder mehrerer, Hackerangriffe?*
- *Wenn ja, welche Dienststelle?*
- *Wenn ja, wann?*
- *Wenn ja, wann wurde dieser Angriff erkannt?*
- *Wenn ja, welcher Schaden entstand durch diesen Angriff?*
- *Wenn ja, können Sie ausschließen, dass dadurch sensible Daten Dritten zugänglich gemacht wurden?*

Es gibt permanent Versuche, Handlungen gemäß § 118a StGB gegen die Computersysteme des Ressorts zu setzen. Ich ersuche aber auch hier um Verständnis, dass - wie zu Frage 1 ausgeführt - Details nicht bekannt gegeben werden können.

**Frage 8:**

- *Wie hoch sind die jährlichen Kosten für die IT-Sicherheit der Computersysteme in Ihrem Verantwortungsbereich?*

Die Kosten sind nur zum Teil dem Bereich IT-Sicherheit zuordenbar und können daher nicht im Detail ausgewiesen werden.

Dr.<sup>in</sup> Sabine Oberhauser

